

## **AR 9. Flexibles Stärkeklassen System für Whippets**

### AR 9.1.

Klassen

Die Whippets werden wie folgt eingeteilt:

- Whippet Standard-Grösse: flexibel nach Geschwindigkeit;
- Whippet Nationale Grössenklasse: flexibel nach Geschwindigkeit.

### AR 9.2.

Einteilung

Die Einteilung erfolgt für Whippets normale Grösse und Whippets nationale Grössenklasse getrennt und wird in Geschwindigkeitsgruppen entsprechend FCI Reglement 2.3.4 vorgenommen.

Die Einteilung in Gruppen für den ersten Lauf erfolgt anhand der bei der Anmeldung angegebenen oder bekannten Zeiten.

Hunde ohne Referenzzeit werden durch den Rennleiter eingeteilt.

Nach dem ersten Lauf werden die Gruppen anhand der gelaufenen Zeiten neu berechnet und die Hunde entsprechend eingeteilt.

Die Handhabung der Gruppen erfolgt entsprechend FCI Reglement 2.3.4.

### AR 9.2.

Allgemeines

1. An nationalen CACL Rennen wird das CACL pro Gruppe vergeben.
2. Der Schweizermeistertitel wird pro Gruppe vergeben.
3. Selektionspunkte für die FCI-Meisterschaft werden nur in der schnellsten Gruppe vergeben.

Beschlossen durch die Delegiertenversammlung der IGWR am 16. April 2024; tritt per 1. Juni 2024 in Kraft.

Bemerkung: in internationalen CACIL Rennen, bei denen die Whippets nach Geschwindigkeit unterteilt werden, gibt es keine zusätzliche Unterteilung nach Grösse.

FCI Reglement 2.3.4 siehe Rückseite.

### **FCI REGLEMENT 2.3.4 Geschwindigkeitsgruppen**

Die teilnehmenden Hunde der Rasse werden nach Geschwindigkeit in Gruppen eingeteilt.

Bei der Anmeldung müssen für alle teilnehmenden Hunde der Rasse Angaben zu den letzten 2 Veranstaltungen angegeben werden:

- Name der Rennbahn
- die Streckenlänge
- die schnellste Zeit des Hundes bei dieser Veranstaltung

Wenn der Hund noch nicht an 2 Veranstaltungen teilgenommen hat, müssen diese Informationen den Lizenzläufen entnommen werden.

Die Referenzzeit jedes Hundes wird auf der Grundlage dieser Informationen mit folgender Formel berechnet:

Durchschnittsgeschwindigkeit eines Hundes = (Länge der Distanz der Veranstaltung) \* (((Zeit Rennen1/Distanz Rennen1) +(Zeit Rennen2/Distanz Rennen2)) /2).

Die Hunde werden in 1 bis 5 Gruppen eingeteilt, je nach Anzahl der teilnehmenden Hunde.

- Von 3 - 12 Hunden: 1 oder 2 Gruppen (mit der Bezeichnung: fast, faster, (oder swift im Falle von 1 Gruppe)
- Von 13-18 Hunden: 2 oder 3 Gruppen (mit der Bezeichnung: fast, faster, swift)
- Mehr als 18 Hunde: 3 bis 5 Gruppen (mit der Bezeichnung: fast, faster, swift, speedster, sonic)

Der Geschwindigkeitsunterschied zwischen dem langsamsten und dem schnellsten Hund wird durch die Anzahl der Gruppen geteilt. Das Zeitlimit jeder Gruppe wird berechnet, indem diese Zahl zur Zeit des langsamsten Hundes oder zum Limit der vorherigen Gruppe addiert wird.

Bei 2 Vorläufen werden die Zeiten des ersten Vorlaufes verwendet, um die 2. Vorläufe zu erstellen.

Läuft ein Hund eine Zeit, die außerhalb des Gruppen-Grenzwertes liegt, ohne besondere Gründe, muss das Schiedsgericht den Hund für die restlichen Läufe in die entsprechende Gruppe umsetzen.

Wenn weniger als 3 Hunde in einer Gruppe sind, werden diese Hunde mit der nächstgelegenen Gruppe zusammengelegt.

Bei extremen Zeitunterschieden (Geschwindigkeit) zwischen den Hunden entscheidet das Schiedsgericht, ob die Hunde in einer separaten Untergruppe laufen. Diese Untergruppe wird zusammen mit der zugehörigen Gruppe gewertet.